



NEUE SOFTWARE ERLEICHTERT DEM LESER DIE KOMMUNIKATION MIT DER BÜCHEREI STOCKELSDORF

Veröffentlicht am 14.11.2022 um 08:29 von Redaktion Stodo.NEWS

Kennen Sie das? Man ruft bei der Bücherei an, um sein Buch verlängern zu lassen, aber es ist besetzt oder außerhalb der Geschäftszeiten oder geht nicht, weil das Buch von jemand anderem vorbestellt ist. Das Büchereiteam ist sehr nett, aber manchmal würde man sich den Anruf gerne sparen. Wenn man doch nur sein Buch selber verlängern könnte oder nicht nachfragen müsste, ob diese oder jene Neuerscheinung schon zu haben ist.....

Weiterbuchung - wenn nicht bereits anderweitig reserviert - selbst veranlassen oder nach Neuerscheinungen suchen ist jetzt möglich, denn die Bücherei Stockelsdorf hat eine neue Software, die es den Lesern ermöglicht Weiterbuchungen, Reservierungen, Bestellungen etc. selbst zu organisieren.



Bürgermeisterin Julia Samtleben und Büchereileiterin Kathrin Brümmer sind beide überzeugt von den Vorzügen der neuen Software. / Foto: Inken Schmidt/Stodo.NEWS

„Natürlich sind wir auch weiterhin persönlich für Sie da“, beton Büchereileiterin Kathrin Brümmer, denn einigen Menschen ist der persönliche Kontakt wichtiger. Die Arbeit des Büchereiteams wird dadurch auch nicht weniger, nur Zugriffe werden schneller. „Zum Beispiel sind Bestellungen aus anderen Büchereien jetzt schneller hier,“ nennt Brümmer ein Beispiel, denn die Kommunikationswege laufen jetzt direkt und nicht erst über die Büchereizentrale. Trotzdem bleibt der Aufenthalt in der Bücherei weiterhin angenehm. Wer erst einmal einige Bücher „anlesen“ möchte, um zu entscheiden, was er nehmen will oder das schnelle Durchblättern der zahllosen Zeitschriften kann man digital einfach nicht ersetzen. Wer aber weiß, was er möchte kann im Online-Katalog nachschauen, ob diese oder jene Neuerscheinung schon zu haben ist. Auch für die Bücherei lässt sich so besser nachverfolgen, wie oft die Bücher schon vorgemerkt sind, um eventuell noch einige Exemplare mehr davon anzuschaffen.

Neue Hardware wurde in diesem Zusammenhang auch gleich mit angeschafft, den tatsächlich gibt es noch mehr Menschen als erwartet, die die PCs in der Bücherei nutzen.

Bürgermeisterin Julia Samtleben fiel bei diesem Besuch ein, dass sie ihre entliehenen Bücher gleich mal online verlängern könne. Auch sonst ist sie vollauf zufrieden mit der Open-Source-Software namens Koha, die bereits weltweit eingesetzt wird. Der Ausgangspunkt der Software ist Neuseeland, was sich auch im Namen widerspiegelt, denn Koha ist ein Wort der Maori und bedeutet ein Geschenk, bei dem man ein Gegengeschenk erwartet.

Wer keine Lust auf unzählige Bücherstapel zu Hause hat oder etwas in Richtung Nachhaltigkeit tun möchte, greift am besten zurück auf die Bücherei. Bücherschränke sind eine Alternative, aber auch dort gehen Bücher nie so oft durch andere Hände wie in Bibliotheken.

Sie können ein Buch bis zu vier Mal verlängern. Insgesamt kann es also 12 Wochen ausgeliehen werden, solange kein andere danach fragt. Übrigens kann man jetzt auch seinen Büchereiausweis online verlängern. Für die Erstbeantragung muss man allerdings einmal in der Bücherei vorstellig werden.

Die Bücherei führt natürlich auch DVDs, CDs, Hörbücher und Tonies. Die Online-Angebote Onleihe, filmfriend, Munzinger und Brockhaus sind selbstverständlich auch weiterhin nutzbar. Stöbern Sie einfach mal: <https://www.buecherei-stockelsdorf.de/katalog/>